



16. August 2013

Online-Demo: Jugendliche fordern zum Schulstart 2013 „Engel-Papier. Jetzt!“

100% Recyclingpapier ist trotz Bestnoten immer noch der Hinterbänkler in Deutschlands Klassenzimmern

Wenn nach den Sommerferien Schulhefte und Schreibblöcke in Massen gekauft werden, setzen Deutschlands Jugendliche und Eltern oft noch auf das „falsche“ Blatt: Von den 200 Millionen verkauften Heften pro Jahr ist Schätzungen zufolge nur jedes zehnte Heft aus Recyclingpapier. Das soll sich mit dem neuen Schuljahr ändern: Rund 8.000 Jugendliche haben in den letzten Wochen auf der Online-Demo „Engel-Papier. Jetzt!“ ihre Stimme für 100% Recyclingpapier mit dem Blauen Engel abgegeben. Die Unterschriftenliste leiten Vertreter des Blauen Engel an Handel und Hersteller weiter mit dem Ziel, dass in den Geschäften mehr Recyclingpapier angeboten wird. Unter www.engel-papier-jetzt.de kann weiterhin für die Papierwende gestimmt werden. Dies ist viel mehr als nur eine Unterschriftenaktion, wie Dr. Volker Teichert, der Vorsitzende der Jury Umweltzeichen, erklärt: *„Wir wollen mit der Aktion zeigen, dass Klimaschutz kein abstraktes Ziel ist, sondern bei so einfachen Dingen wie dem Kauf von Papier für den Schulanfang beginnt.“*

Ein breites Aktionsbündnis für die Papierwende

Um die Papierwende ins Rollen zu bringen, sind nicht nur Schüler und Jugendliche gefragt. Auch Handel und Hersteller zeigen dem Blauen Engel ihre grüne Seite: Kaufland unterstützt die Kampagne mit Sonder-Verkaufsdiskonts im Juni und November. Lidl wird Ende Dezember im Rahmen einer Aktionswoche Blauer Engel Schulhefte und Blöcke als Sonderedition anbieten. Die Markenartikelhersteller Herlitz, Stauf und umixx sowie Öko-Versandhändler memo und Venceremos begleiten die Kampagne mit Sonder-Aktionen oder -Editionen und integrieren das Format „Engel-Papier. Jetzt!“ in ihre Kundenkommunikation. Die Nachhaltigkeits-Plattform Utopia hat mit memo und dem Blauen Engel einen Stundenplan entworfen, der wertvolle Tipps zu ökologischem Schulmaterial und Ideen für einen grünen Schulalltag liefert. Darüber hinaus verbreiten Kultus- und Umweltministerien sowie Initiativen und Verbände die Umwelt-Botschaft des Blauen Engel über ihre Netzwerke und Sonderseiten zum Thema Recyclingpapier. Mit dabei: Abenteuer Regenwald, Deutsche Umwelthilfe, DPSG, Initiative Pro Recyclingpapier, Medieninitiative Love Green, Initiative „Mehr wissen – Mehr tun“, NAJU, Tropenwaldstiftung OroVerde, bundesweites Netzwerk „Papierwende“ und WWF Jugend.

Herausgeber:

Jury Umweltzeichen

Geschäftsstelle beim Umweltbundesamt
Postfach 1406
06813 Dessau
Tel.: +49 (0)340 2103 37 05
Fax: +49 (0)340 2104 37 05
E-Mail: info@blauer-engel.de
www.Blauer-Engel.de

Projektbüro Blauer Engel

c/o .lichtl Ethics & Brands GmbH
Isabel Neumann
Rheingaustraße 4
65719 Hofheim/Taunus
Tel.: +49 (0)6192 975 92 83
Fax: +49 (0)6192 975 92 99
E-Mail: isabel.neumann@lichtl.com
www.lichtl.com

Blatt für Blatt ein Beitrag für die Umwelt

Recyclingpapier schneidet in Sachen Umwelt- und Ressourcenschutz deutlich besser ab als Frischfaserpapier – selbst wenn dieses aus nachhaltiger Forstwirtschaft stammt. Mit Recyclingpapier werden unsere Wälder geschont, denn es wird zu 100% aus Altpapier hergestellt. Kein einziger Baum muss dafür gefällt werden. Darüber hinaus werden bei der Produktion von Recyclingpapier im Vergleich zu Frischfaserpapier bis zu 60% Energie und 70% Wasser eingespart. (Quelle: „Papier – Wald und Klima schützen, Forum Ökologie & Papier, 2012) Das bedeutet umgerechnet: Mit 3 Blatt Recyclingpapier können wir eine Kanne Kaffee kochen. 250 Blatt lassen eine 11-Watt-Energiesparlampe mehr als 50 Stunden leuchten. Und mit 500 Blatt können wir unsere Wäsche waschen. (Quelle: IFEU-Studie: Ökologischer Vergleich von BüroPapieren in Abhängigkeit vom Faserstoff, 2006)

Vielseitig, hochwertig und längst nicht mehr grau

Nach wie vor halten sich hartnäckig Vorurteile, Recyclingpapier könne in Sachen Qualität und Weißegrad nicht mit Frischfaserpapier mithalten. Richtig ist: Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gehört heute zu den hochwertigsten Papieren, ist in verschiedenen Weißegraden erhältlich und in der Regel nicht teurer als Papier aus Frischfasern.

Unterrichtsmaterialien "Der Blaue Engel macht Schule"

Die Unterrichtsmaterialien des Blauen Engel geben Lehrerinnen und Lehrern aller Klassenstufen Ideen, Anregungen und Vorlagen an die Hand, wie sie gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern Kenntnisse zum produktbezogenen Umweltschutz erarbeiten können. Die Materialien eignen sich für alle Fächer, in denen Umweltschutz, nachhaltiger Konsum oder Verbraucherfragen behandelt werden. Interessierte Lehrer können die Unterrichtsmaterialien kostenlos unter www.engel-papier-jetzt.de herunterladen. Dort steht auch das Aktionspaket zum Download zur Verfügung, das Ideen und Projektvorschläge zum Thema Recyclingpapier enthält, wie z. B. einen „Engel-Papier-Mob“.

Der Blaue Engel – unabhängig und glaubwürdig

Zurzeit gibt es rund 12.000 Blauer Engel-Produkte von 1.400 Unternehmen in 120 verschiedenen Produktgruppen. Nur die aus Umweltsicht besten Waren und Dienstleistungen einer Produktgruppe erhalten den Blauen Engel. Unabhängigkeit und Glaubwürdigkeit garantieren die Jury Umweltzeichen, das Bundesumweltministerium, das Umweltbundesamt und die RAL gGmbH. Mitglieder der Jury Umweltzeichen sind BDI, BUND, DGB, HDE, NABU, DSJ, vzbv, ZDH, Stiftung Warentest, Medien, Kirchen, Wissenschaft, der Deutsche Städtetag und Bundesländer.

Weitere Informationen und Downloads zum Blauen Engel und dem Engagement der Partner und Förderer unter: www.engel-papier-jetzt.de